

# Entscheidungssammlung zum Wirtschafts- und Bankrecht



Bearbeitet von

RA Prof. Dr. Hans-Jürgen Lwowski, Hamburg

unter Mitwirkung von

Dr. Gero Fischer, Richter am BGH, Karlsruhe  
Prof. Dr. Dr. Dr. h.c. mult. Klaus J. Hopt, Hamburg



[www.wertpapiermitteilung.com](http://www.wertpapiermitteilung.com)

WERTPAPIER-MITTEILUNGEN, Frankfurt am Main

WuB/Dez. 2002

Bei Interesse an  
**zurückliegenden Jahrgängen,**  
einer **abgeschlossenen Gesamtausgabe 1985–1994** oder  
einer **CD-ROM** im Abonnement  
wenden Sie sich bitte an den Verlag.

Vorabinformationen erhalten Sie im Internet unter  
**[www.wertpapiermitteilung.com](http://www.wertpapiermitteilung.com)**

**Redaktion:** Rechtsanwalt Professor Dr. Hans-Jürgen Lwowski, Hamburg

**Redaktionsbeirat:** Stephan Steuer, stellv. Hauptgeschäftsführer und Chefsyndikus des Bundesverbandes deutscher Banken e.V., Berlin (Vorsitzender); Dr. Gero Fischer, Richter am BGH, Karlsruhe; Professor Dr. Dr. Dr. h.c. mult. Klaus J. Hopt, Direktor am Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Privatrecht, Hamburg; Rechtsanwalt Jochen Lehnhoff, Mitglied des Vorstandes des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e.V., Berlin; Professor Dr. Peter O. Müllert, Direktor des Instituts für Internationales Recht des Spar-, Giro- und Kreditwesens an der Johannes Gutenberg-Universität, Mainz; Dr. Joachim Siol, Richter am BGH, Karlsruhe

**Verlag:** Herausberggemeinschaft WERTPAPIER-MITTEILUNGEN Keppler, Lehmann GmbH & Co. KG

**Geschäftsführung:** Ernst Padberg, Bad Homburg

**Redaktionelle Leitung:** Rechtsanwalt Dr. Andreas Lange (0 69) 27 32-1 64; a.lange@wmrecht.com

**Produktbetreuung:** Ursula Huber (0 69) 27 32-1 47; u.huber@wmrecht.com

**Anschrift des Verlags und der Redaktion:** WERTPAPIER-MITTEILUNGEN, Postfach 11 09 32, 60044 Frankfurt a. M., Düsseldorf Straße 16, 60329 Frankfurt a. M.; Telefon (0 69) 27 32-0, Durchwahl Vertrieb 27 32-2 53, Telefax (0 69) 23 26 85

**Hinweise für Autoren** unter: [www.wertpapiermitteilung.com](http://www.wertpapiermitteilung.com)

© Herausberggemeinschaft WERTPAPIER-MITTEILUNGEN, Frankfurt a. M. 2002 ISSN 0178-2169

**Urheber- und Verlagsrechte:** Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Urheberschutz besteht auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und deren Leitsätze, soweit sie von Einsender oder der Redaktion erarbeitet oder redigiert worden sind. Jede Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Erscheinungsweise: 12mal pro Jahr

Monatsbezugspreis: € 24,40 für Bezieher der WERTPAPIER-MITTEILUNGEN Teil IV

€ 26,90 für Nichtbezieher der WERTPAPIER-MITTEILUNGEN Teil IV

Alle Preise verstehen sich incl. MwSt. zzgl. Versandkosten.

Bei Nichtbelieferung infolge höherer Gewalt oder infolge von Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag. Abbestellungen nur zum Quartalsende bei dreiwöchiger Kündigungsfrist.

**Druck:** Central-Druck Trost GmbH & Co., Industriestraße 2, 63150 Heusenstamm, Telefon (0 61 04) 6 06-0

**Zitierweise:** Die Zitierweise orientiert sich an der Gliederung und der lfd. Nummer, z.B.:

Unter dem Gliederungspunkt 1 (Bankrecht und Kreditsicherungsrecht):

**OLG Nürnberg WuB I D 1. – 7.97 Häuser**

Unter den übrigen Gliederungspunkten II-X:

**BGH WuB II J. § 705 BGB 1.00 Hadding**

# WuB

## Unter ständiger Mitarbeit von

- Prof. Dr. Holger Altmeyden, Passau  
Prof. Dr. Heinz-Dieter Assmann, LL.M., Tübingen  
Prof. Dr. Theodor Baums, Osnabrück  
Prof. Dr. Uwe Blaurock, Freiburg  
VRiOLG a.D. Dr. Gunther Bokelmann, Frankfurt a. M.  
RiBVerfG Dr. Siegfried Broß, Karlsruhe  
RA Dr. Helmut Bruchner, München  
Prof. Dr. Dr. h.c. Peter Bülow, Trier  
Prof. Dr. Hermann-Josef Bunte, Hamburg  
Prof. Dr. Peter Bydlinski, Graz  
Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Claus-Wilhelm Canaris, München  
Prof. Dr. Carsten P. Claussen, Düsseldorf  
Prof. Dr. Dagmar Coester-Waltjen, München  
Prof. Dr. Georg Crezelius, Bamberg  
Prof. Dr. Heinrich Dömer, Münster  
Prof. Dr. Werner Ebke, LL.M., Konstanz  
Prof. Dr. Jörn Eckert, Kiel  
Prof. Dr. Horst Eidenmüller, LL.M., Münster  
Prof. Dr. Volker Emmerich, Bayreuth  
RiBGGH Dr. Gero Fischer, Karlsruhe  
RA Reinfrid Fischer, Berlin  
Prof. Dr. Jörg Fritzsche, Halle  
Prof. Dr. Andreas Fuchs, LL.M., Konstanz  
RiBGGH Dr. Hans Gerhard Ganter, Karlsruhe  
VRiOLG a.D. Dr. Hartwin v. Gerkan, Hamburg  
RA Dr. Wolfgang Gößmann, Hamburg  
RiBGGH Prof. Wulf Goette, Karlsruhe  
Prof. Dr. Dr. Stefan Grundmann, Erlangen  
Prof. Dr. Mathias Habersack, Mainz  
Prof. Dr. Franz Häuser, Leipzig  
Prof. Dr. Heinz Christian Hafke, Frankfurt a. M.  
Prof. Dr. Horst Hammen, Gießen  
Dr. Thorwald Hellner, Leverkusen  
Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfram Henckel, Bovenanden  
Prof. Dr. Joachim Hennrichs, Münster  
Prof. Dr. Harald Hermann, Nürnberg  
RA Dr. Harald Hess, Mainz  
Prof. Dr. Burkhard Heß, Tübingen  
RA Dr. Ekkehardt von Heymann, Frankfurt a. M.  
Prof. Dr. Bernd von Hoffmann, Trier  
Prof. Dr. Norbert Horn, Köln  
Prof. Dr. Uwe Hüffer, Bochum  
RiBGGH Dr. Sybille Kessel-Wulf, Karlsruhe  
RiBGGH Hans-Peter Kirchhof, Karlsruhe  
Prof. Dr. Eckart Klein, Potsdam  
Prof. Dr. Helmut Köhler, München  
Prof. Dr. Johannes Köndgen, Bonn  
Prof. Dr. Ingo Koller, Regensburg  
Prof. Dr. Helmut Kollhoser, Münster  
Prof. Dr. Horst Konzen, Mainz  
RA beim BGH Prof. Dr. Achim Krämer, Karlsruhe  
Prof. Dr. Friedrich Kübler, Frankfurt a. M.  
Prof. Dr. Hermann Lange, Tübingen  
Prof. Dr. Knut Werner Lange, Witten/Herdecke  
Prof. Dr. Marcus Lutter, Bonn  
Prof. Dr. Ulrich Magnus, Hamburg  
RA Dr. Reinhard Marsch-Bamer, Frankfurt a. M.  
Prof. Dr. Stephan Meder, Hannover  
Prof. Dr. Dieter Medicus, München  
RA Dr. Helmut Merkel, Frankfurt a. M.  
Prof. Dr. Hans-Joachim Mertens, Frankfurt a. M.  
RA beim BGH Dr. Herbert Messer, Karlsruhe  
Prof. Dr. Wernhard Möschel, Tübingen  
Prof. Dr. Klaus Moritz, Hamburg  
Prof. Dr. Peter O. Mühlert, Mainz  
RiOLG Dr. Bernd Müller-Christmann, Karlsruhe  
RA Dr. Jens Nielsen, Hamburg  
Prof. Dr. Ulrich Noack, Düsseldorf  
RA Dr. Manfred Obermüller, Frankfurt a. M.  
Prof. Dr. Claus Ott, Hamburg  
RA Dr. Bernd Peters, Hamburg  
RA Volker Potthoff, Frankfurt a. M.  
RA beim BGH Hilmar Raeschke-Kessler, LL.M., Karlsruhe  
RA Dr. Dieter Rehbein, Köln  
RA Dr. Jochen Richrath, München  
Prof. Dr. Bruno Rimmelspacher, München  
Prof. Dr. Dietrich Rümker, Kiel  
Prof. Dr. Ingo Saenger, Münster  
RiOLG Dr. Franz Schnauder, Karlsruhe  
Prof. Dr. Uwe H. Schneider, Darmstadt/Mainz  
RA Jürgen Schröter, Frankfurt a. M.  
RA Prof. Dr. Rolf A. Schütze, Stuttgart/Tübingen  
Prof. Dr. Eberhard Schwark, Berlin  
Prof. Dr. Hans-Peter Schwintowski, Berlin  
Prof. Dr. Reinhard Singer, Rostock  
RiBGGH Dr. Joachim Siol, Karlsruhe  
Prof. Dr. Stefan Smid, Kiel  
RA Jürgen Sonnenhol, Frankfurt a. M.  
Prof. Dr. Rolf Stümer, Freiburg  
RA in Dr. Cornelia Summ, Frankfurt a. M.  
Prof. Dr. Arndt Teichmann, Mainz  
RA Dr. Jürgen Than, Frankfurt a. M.  
RiBGGH Prof. Dr. Reinhold Thode, Karlsruhe  
Prof. Dr. Wilhelm Uhlenbruck, Köln  
RiAG Dr. Heinz Vallender, Köln  
Prof. Dr. Wolfgang Voit, Marburg  
RA Dr. Jürgen Vortmann, Berlin  
Dr. Ahrend Weber, Berlin  
RA Dr. Walter Weber, Hamburg  
Prof. Dr. Reinhard Welter, Leipzig  
Prof. Dr. Harm Peter Westermann, Tübingen  
Prof. Dr. Armin Willingmann, Wernigerode  
Banksyndikus Arne Wittig, Frankfurt a. M.



# Entscheidungssammlung zum Wirtschafts- und Bankrecht

## Direkter Zugriff – Die praktische Seite

### Damit Sie es leichter haben:

Die WuB-Monats-Ausgaben sind mit einer Klebebindung versehen, damit WuB z. B. problemlos in den Umlauf gegeben werden kann.

Zum Einsortieren in die Ordner sind die Seiten der einzelnen Entscheidungen leicht voneinander zu trennen und bereits gelocht.

### Zur gliederungsorientierten Ablage:

WuB ist nach Rechtsgebieten geordnet. Römische Ziffern I bis X. = Rechtsgebiete.

Die Untergliederung der einzelnen Rechtsgebiete in Teilgebiete erfolgt durch Großbuchstaben, arabische Ziffern und Kleinbuchstaben.

(z. B. I F 1 a. = Bürgschaft)

Zu der Ablage innerhalb der Teilgebiete:

- **I (A.-L.): chronologische Anordnung:**
- **II – X:**
- **nach Gesetzen alphabetisch**  
(z. B. in II C.: GmbHG – HGB – KapErhG, LöschG),
- **innerhalb der Gesetze nach Paragraphen,**
- **innerhalb eines Paragraphen: Mehrere Entscheidungen zu einem Paragraphen chronologisch**  
(z. B. II A. § 304 AktG von 1.95 bis 1.01)

Die einzelnen Entscheidungen können problemlos anhand der **Übersichtszeilen** (obere und untere Kopfzeile) einsortiert werden. Als Beispiel:

Die obere Kopfzeile enthält die Angaben zu

- der Quelle „WuB“;
- dem Teilgebiet und den Untergliederungspunkten: Z.B. ist „I F 1 a. Bürgschaft 14.01“ die vierzehnte in WuB im Jahr 2001 veröffentlichte Entscheidung zum Teilgebiet Bürgschaft;
- dem Rechtsgebiet, z. B. Kreditsicherungsrecht.

Die untere Kopfzeile nennt das Gericht und enthält eine schlagwortartige Kennzeichnung der Entscheidung.

Um Zugriff auf alle wichtigen Entscheidungen zu haben, werden Anmerkungen grundsätzlich nicht aussortiert.

### Das Einsortieren

erfolgt anhand der Rückenbeschilderung und der Zwischenregister der WuB-Ordner sowie der Übersichtszeilen der einzelnen Entscheidungen.

Die detaillierte Gliederung gewährleistet zusammen mit den Stichwort- und Entscheidungs-Verzeichnissen das problemlose Einsortieren sowie das Auffinden jeder in WuB veröffentlichten Entscheidung.

Stichwortverzeichnisse und Entscheidungsregister erhalten Sie jeweils für das erste Halbjahr und am Ende des Jahres als Einjahres-Verzeichnisse. Die Halbjahresverzeichnisse sollten dann jeweils entnommen werden.

<b>WuB</b>	<b>I F 1 a.</b>	<b>Bürgschaft</b>	<b>14.01</b>	<b>Kreditsicherungsrecht</b>
<b>BGH</b>	<b>Einschränkung der Bürgenhaftung bei Bürgschaftsverlängerung als überraschende Regelung</b>			

# Inhaltsverzeichnis

## I. Bankrecht und Kreditsicherungsrecht

- Abweichen von Kontonummern und Empfängerangabe im Überweisungsauftrag;  
Bereicherungsausgleich im Drei-Personen-Verhältnis  
OLG Brandenburg 15. 1. 2000 – 6 U 143/00; **WuB** I D 1. Überweisungsverkehr 7.02  
(WM 2002, 2010) **Woldter, M.** 1117
- Zinsanpassungspflicht bei variabler Verzinsung  
OLG Celle 20. 12. 2000 – 3 U 69/00; **WuB** I E 1. Kreditvertrag 6.02 (WM 2002, 1878) **Drescher, J.** 1121
- Grenzüberschreitende Avalaufträge bei sog. indirekter Bürgschafts-/garantierstellung  
OLG Hamburg 28. 6. 2000 – 8 U 109/99; **WuB** I E 4. Avalkredit 1.02 (WM 2002, 1547) **Blesch, G.** 1125
- Bankbürgschaft nach § 7 MaBV; Umfang der Sicherung einer Bürgschaft bei  
Vorauszahlungen  
BGH 18. 6. 2002 – XI ZR 359/01; **WuB** I E 5. Bankbürgschaft/-garantie 6.02  
(WM 2002, 1655) **Thode, R.** 1127
- Haftung des Bürgen für Vorfälligkeitsentschädigung und Bereitstellungsprovision für  
Folgekredit  
OLG Frankfurt a.M. 18. 10. 2001 – 16 U 49/00; **WuB** I F 1 a. Bürgschaft 15.02  
(WM 2002, 1387) **Fischer, G.** 1131
- Hinweis für das Einsortieren:  
Mit dieser Anmerkung wird die mit der Novemberlieferung 2002 entstandene Lücke zwischen WuB I F 1 a.  
- 14.02 und ... 16.02 geschlossen!
- Sittenwidrigkeit einer Bürgschaft wegen Überrumpelung des Bürgen  
BGH 8. 11. 2001 – IX ZR 46/99; **WuB** I F 1 a. Bürgschaft 17.02 (WM 2002, 919) **Schanbacher, D.** 1135
- Sittenwidrigkeit einer Bürgschaft  
BGH 14. 5. 2002 – XI ZR 50/01 (WM 2002, 1347)  
BGH 14. 5. 2002 – XI ZR 81/01 (WM 2002, 1350)  
**WuB** I F 1 a. Bürgschaft 18.02 **Schanbacher, D.** 1139

Ehegattenbürgschaft; Leistungsfähigkeit durch Grundvermögen; Berücksichtigung von Vorteilen dann, wenn es an einer krassen Überforderung fehlt  
OLG Köln 16. 5. 2001 – 13 W 23/01; **WuB** I F 1 a. Bürgschaft 19.02 (WM 2002, 1549) **Batereau, L.** 1145

Bürgschaft auf erstes Anfordern; Einwand der Masseunzulänglichkeit des Gläubigers  
BGH 4. 7. 2002 – IX ZR 97/99; **WuB** I F 1 a. Bürgschaft 20.02 (WM 2002, 1794) **Richrath, J.** 1149

Kündigung eines einem Ehepaar gewährten Darlehens in Fällen gleichgründiger Gesamtschuld und einer Schuldmitübernahme sicherungshalber  
BGH 9. 7. 2002 – XI ZR 323/01; **WuB** I F 1 c. Sonstige Mithaftung 6.02 (WM 2002, 1764) **Ehmann, H.** 1151

Anfängliche Übersicherung beim verlängerten Eigentumsvorbehalt  
OLG Hamm 9. 10. 2001 – 21 U 6/01; **WuB** I F 4. Sicherungsabtretung 5.02 (WM 2002, 451) **Moritz, K.** 1153

Anfängliche Übersicherung beim verlängerten Eigentumsvorbehalt  
OLG Hamm 9. 10. 2001 – 21 U 6/01; **WuB** I F 6. Eigentumsvorbehalt 2.02/*Querverweisung* (WM 2002, 451) **Moritz, K.** 1157

Benachrichtigungspflicht der Bank gemäß Nr. 15 Sonderbedingungen für Wertpapiergeschäfte als Schickschuld; Vermutung aufklärungsrichtigen Verhaltens  
BGH 7. 5. 2002 – XI ZR 197/01; **WuB** I G 2. Effektengeschäft 4.02 (WM 2002, 1442) **Leisch, F. C.** 1159

Interessenwahrungspflicht bei Kommissionsgeschäften  
BGH 25. 6. 2002 – XI ZR 239/01; **WuB** I G 2. Effektengeschäft 5.02 (WM 2002, 1687) **Einsele, D.** 1163

## **II. Gesellschafts- und Unternehmensrecht**

Kapitalverkehrsfreiheit; Beschränkung des Erwerbs von Unternehmensanteilen; Mindestversorgung mit Energieprodukten; Konvergenz der Grundfreiheiten  
EuGH 4. 6. 2002 – Rs. C-483/99 (WM 2002, 1393)  
EuGH 4. 6. 2002 – Rs. C-503/99 (WM 2002, 1397)  
EuGH 4. 6. 2002 – Rs. C-367/98 (WM 2002, 1402)  
**WuB** II N. Art. 56 EGV 1.02 **Schmahl, S.** 1167

## **VI. Insolvenz- und Zwangsvollstreckungsrecht**

Darlegung der Inkongruenz von Abschlagszahlungen; Zulässigkeit von Vermutungen  
bei tatsächlichen Anhaltspunkten für ihre Richtigkeit

BGH 20. 6. 2002 – IX ZR 177/99; **WuB** VI B. § 30 Nr. 2 KO 4.02 (WM 2002, 1690) **Paulus, C./Zenker, W.** 1173

Zulässigkeit der Rechtsbeschwerden nach der InsO

BGH 4. 7. 2002 – IX ZB 31/02; **WuB** VI C. § 7 InsO 1.02 (WM 2002, 1694)

**Hess, H.** 1177

Widerruf der Bezugsberechtigung bei einer Direktversicherung mit Entgeltumwandlung  
durch den Insolvenzverwalter

BGH 18. 7. 2002 – IX ZR 264/01; **WuB** VI C. § 47 InsO 3.02 (WM 2002, 1852)

**Cartano, K.** 1179

Keine Sperrwirkung gem. § 93 InsO bei Inanspruchnahme des Gesellschafters aus  
§§ 69, 34 AO

BFH 2. 11. 2001 – VII B. 155/01 (WM 2002, 1361)

BGH 4. 7. 2002 – IX ZR 265/01 (WM 2002, 1770)

**WuB** VI C. § 93 InsO 1.02

**Bitter, G.** 1181

Einberufung der Gläubigerversammlung auf Antrag eines Gläubigers

OLG Celle 25. 3. 2002 – 2 W 9/02; **WuB** VI C. § 95 InsO 1.02 (WM 2002, 1854)

**Hefermehl, H.** 1185

Insolvenzanfechtung; inkongruente Deckung; bevorstehende Zwangsvollstreckung;  
Beweislast

BGH 11. 4. 2002 – IX ZR 211/01; **WuB** VI C. § 131 InsO 3.02 (WM 2002, 1193)

**Pape, G.** 1189

Einziehung sicherungshalber abgetretener Forderungen durch den Insolvenzverwalter

BGH 11. 7. 2002 – IX ZR 262/01; **WuB** VI C. § 166 InsO 1.02 (WM 2002, 1797)

**Hess, H.** 1193

Zulässige Zwangsverwaltung für nachrangige Gläubiger trotz hoher Vorbelastungen

BGH 18. 7. 2002 – IX ZB 26/02; **WuB** VI E. § 803 ZPO 1.02 (WM 2002, 1809)

**Brehm, W.** 1195

## VIII. Notar- und Anwaltsrecht

Zulässigkeit der Rechtsberatung durch Inkassounternehmen

BVerfG 20. 2. 2002 – 1 BvR 423/99, 821/00, 1412/01; **WuB** VIII D. Art. 1

§ 1 RBerG 7.02 (WM 2002, 976)

**Henssler, M./Steinkraus, A.** 1197

**Soweit der Redaktion bis zur Drucklegung die Rechtskraft einer instanzgerichtlichen Entscheidung mitgeteilt worden ist, wird dies im Anschluss an die WM-Fundstelle vermerkt. Ein fehlender Rechtskrafthinweis muss daher nicht bedeuten, dass die Entscheidung nicht rechtskräftig geworden ist.**